






Dr. Ernst Dieter Rossmann

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik, 11011 Berlin

 (030) 227-73447

 (030) 227-76318

 ernst-dieter.rossmann@bundestag.de
www.ernst-dieter-rossmann.de

Pressemitteilung

14.04.05

Graffiti-Sprayer: Schärfere Gesetz zum Schutz privater und öffentlicher Gebäude sinnvoll

Der Kreis Pinneberger SPD-Bundestagsabgeordnete Dr. Ernst Dieter Rossmann begrüßt die Einigung zwischen SPD und Bündnis 90/Die Grünen, mit der erreicht werden soll, das Spraying leichter unter Strafe zu stellen. Nachdem sich der Vorstand der Grünen-Bundestagsfraktion nahezu einstimmig dafür ausgesprochen hat, mit der SPD bald eine einvernehmliche Lösung zu erzielen, sieht der SPD-Politiker den Weg frei dafür, dass es hier noch vor der Bundestagswahl 2006 zu einer Änderung kommt. Bisläng muss erst im Einzelnen nachgewiesen werden, dass durch Graffiti die Bau- und Materialsubstanz des Objektes beschädigt worden ist, um sie strafrechtlich zu ahnden. Für den Abgeordneten sollte in Zukunft das Strafrecht zur Graffiti-Bekämpfung so konkretisiert werden, dass der Tatbestand der Sachbeschädigung schon dann erfüllt ist,

wenn das äußere Erscheinungsbild gegen den Willen des Eigentümers verändert wird.